

Nummer: 34014

Datum: 23.06.2022

Bearbeiter/in: t+e engineering GmbH

Verantwortlich: Betriebs-/Bereichsleiter

BETRIEBSANWEISUNG NACH GHS

gem. § 14 GefStoffV



Bildungszentrum
Dresden gGmbH

Arbeitsbereich: Raum 029, 033, 035, 141, 355, D 001, D 002, D 003, D 006, D 012

Arbeitsplatz/Tätigkeit: Umgang mit Kühlschmierstoffen

GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG

Umgang mit Kühlschmierstoff, Kühlschmierstoffnebel und -dämpfen

GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



Achtung

- Hautkontakt beeinträchtigt die Schutzfunktion der Haut; langfristige Einwirkung führt zu Hauterkrankungen.
- Kühlschmierstoffnebel und -dämpfe können zu Schleimhautreizungen führen.
- Emulsion kann Erdreich und Gewässer verunreinigen.
- Gefährliche Zersetzungsprodukte mit Aminen u. gefährliche Reaktion mit Oxidationsmitteln.



SCHUTZMAßNAHMEN UND VERHALTENSREGELN



- Haut-/Augenkontakt vermeiden. Augenschutz mit Seitenschutz und Schutzhandschuhe tragen (nicht an schnelldrehenden Maschinen!)
- Nach Beendigung der Arbeit und vor den Pausen Hände und Unterarme reinigen und pflegen (s. Hautschutz). Öldurchtränkte Lappen nicht in Taschen der Kleidung stecken.
- Gefäße nicht offen stehen lassen. Von Flammen und starken Wärmequellen fernhalten. Produkt selbst brennt nicht! Ölnebelbildung und übermäßige Erwärmung vermeiden.



- Während des Umgangs keine Nahrungs- und Genussmittel zu sich nehmen. Keine Nahrungsmittel und Getränke im Arbeits- und Lagerraum aufbewahren.
- Keine Fremdstoffe in den (KSS) Kühlschmierstoff-Kreislauf gelangen lassen.
- Werkstücke und Maschine nicht mit Druckluft abblasen.
- Augenspüleinrichtung muss in der Nähe des Arbeitsbereichs vorhanden sein mit Kennzeichnung der Stelle.



- Beim Ab-/Umfüllen, entsprechend dem Verfahren: geringe Fallhöhe wählen zur Vermeidung der Spritzgefahr oder Trichter, Pumpen und Heber benutzen oder im geschlossenen System zuführen. **Beim Verschütten besteht Rutschgefahr!**
- Trichter, Pumpen und Heber sind nach Benutzung sachgerecht zu reinigen. Auffangwanne benutzen. Nur in gekennzeichnete Gefäße umfüllen. Gefäße bruch-sicher, dicht geschlossen, an einem kühlen, trockenen und gut gelüfteten Ort lagern.



VERHALTEN IM GEFAHRFALL



Nach Verschütten/Auslaufen:

Ungeschützte Personen fernhalten und für Raumlüftung sorgen. Mit Bindemittel (z.B. Sand, Sägemehl, Universalbinder) aufnehmen und ordnungsgemäß der Entsorgung zuführen. Reste mit viel Wasser wegspülen.

Bei Störungen oder auffälligen Kühlschmierstoff-Veränderungen (z. B. Aussehen, Geruch) Vorgesetzten informieren. Auf Selbstschutz achten.



Im Brandfall: Ungeschützte Personen fernhalten. Löschmittel: Löschpulver, Schaum.

Wichtige Rufnummern:

Feuerwehr: 112
Rettungsleitstelle: 112

D-Arzt: Siehe „Aushangpflichtige
Ersthelfer: Informationen"
Vorgesetzte: Tel.-Nr.:

ERSTE HILFE



Nach Augenkontakt: Geöffnete Augenlider mit Wasser oder Augenspülung ausspülen bis die Reizung nachlässt. Sofort Arzt konsultieren.

Nach Hautkontakt: Betroffene Stellen mit viel Wasser und Seife abwaschen und pflegen. Bei Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Verschlucken: Mund ausspülen. Kein Erbrechen einleiten. Arzt hinzuziehen.

Nach Einatmen: Frischluft zuführen. Bei Unwohlsein Arzt aufsuchen.

SACHGERECHTE ENTSORGUNG



Abfälle/Reste in einem beständigen, gekennzeichneten Gefäß sammeln und der zuständigen Stelle zur ordnungsgemäßen Beseitigung übergeben. In Gängen und Flucht- und Rettungswegen dürfen keine Abfälle oder sonstigen Gegenstände abgestellt werden.

Nicht in die Kanalisation od. Gewässer gelangen lassen: **Sondermüll!**